

Informationen aus dem Gemeinderat Interlaken

Kredite und Beiträge

Das Dach und die Heizung der Gemeindeverwaltung sind sanierungsbedürftig. Insbesondere die Schaltersituation im Erdgeschoss beim Infoschalter und den Einwohnerdiensten ist nicht besucherfreundlich und wenig diskret. Der Gemeinderat hat deshalb 100'000 Franken bewilligt, um die Planung der Sanierung und eines Umbaus an die Hand zu nehmen.

Für die Teilerneuerung einer Wohnung in der Gemeindeliegenschaft Marktgasse 8 sind 40'000 Franken bewilligt worden, für die Sanierung der Bühnentechnik in der Aula der Schulanlage Alpenstrasse 22'000 Franken.

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Beleuchtung und der Schalldämmung im Sekundarschulhaus ist ein erster Kredit von 37'000 Franken gesprochen worden, damit ein Musterschulzimmer ausgerüstet werden kann.

Für die Instandstellung der nicht mehr als solche genutzten Zivilschutzanlage Mittengraben hat der Gemeinderat einen Projektierungskredit von 60'000 Franken freigegeben. Nach der Instandstellung werden die Räumlichkeiten dem Verein Musikschule Oberland Ost als Übungsräume vermietet.

Der Verein Standortförderung Wirtschaftsraum Interlaken-Jungfrau wird für sein Projekt "Summer Celebrations 2021" mit 22'000 Franken unterstützt.

Ehrung von besonderen Leistungen

Wohl auch, weil 2020 kaum sportliche Wettkämpfe oder Berufswettkämpfe stattgefunden haben, ist keine einzige Anmeldung für eine solche Ehrung durch die Gemeinde eingegangen. Eine Nomination in der Kategorie Lebenswerk konnte vom Gemeinderat nicht berücksichtigt werden.

Abfallvorschriften

Im Januar hat der Grosse Gemeinderat das neue Abfallreglement genehmigt. Gestützt darauf konnte der Gemeinderat nun auch die Abfallverordnung beschliessen, die insbesondere die Abfallgebühren regelt. Das Reglement und die Verordnung treten auf den 1. Januar 2022 in Kraft.

Personelles

Kurz vor Ende März 2021 haben sich der Gemeinderat und Gemeindeschreiberin Silvia Zimmermann auf eine einvernehmliche Auflösung des Arbeitsverhältnisses verständigt. Der Gemeinderat hat mit dem früheren langjährigen Gemeindeschreiber Philipp Goetschi Kontakt aufgenommen. Dieser hat sich bereit erklärt, die Funktion ad interim wieder auszuüben, bis eine neue Gemeindeschreiberin oder ein neuer Gemeindeschreiber voraussichtlich im Herbst 2021 das Amt übernehmen wird. Zurzeit läuft das Bewerbungsverfahren.

Für die Ende Januar 2021 ausgetretene Brigitte Brugger hat Lea Zenger aus Wimmis am 1. April ihre Stelle als neue Sachbearbeiterin Einwohnerdienste angetreten.

Für Christian Neuenschwander, der auf Ende März 2021 gekündigt hat, ist Alfred Zimmermann aus Matten bei Interlaken angestellt worden. Er wird die Stelle beim Bereich Infrastruktur am 1. Juni 2021 antreten.

Einbürgerungen

Siyabed Avsar, türkischer Staatsangehöriger, und Taru Kosonen, finnische Staatsangehörige, konnte das Gemeindebürgerrecht von Interlaken zugesichert werden.